

GZ.: A 8 – 2/2005-82
 Personalamt,
 Vereinbarung zum Projekt
 Aufgabenkritik im Personalbereich,
 Transfer von Mitteln der Eigenbetriebe in den SN 1;
 Kreditansatzverschiebungen über insg.
 €796.800,-- in der OG. 2005

Graz,
 Voranschlags, Finanz-
 und Liegenschaftsausschuss
 BerichterstellerIn:

.....

Bericht an den Gemeinderat

Im Voranschlag 2005 sind die Mittel des SN 1 – „Ausgaben für Personal“ gemäß der Vorgabe aus dem Projekt „Aufgabenkritik zur Haushaltskonsolidierung“ um € 4.066.000,-- gekürzt worden, da eine rechnerische Aufteilung zum Zeitpunkt der Beschlussfassung des VA 2005 auf Basis der mit der Personalvertretung geschlossenen „Vereinbarung zum Projekt Aufgabenkritik im Personalbereich“ noch nicht möglich war.

Nachdem das Personalamt nunmehr auch mit den Eigenbetrieben Geriatrische Gesundheitszentren und Wirtschaftsbetriebe Einigung über deren Anteile am Personalkosten-Einsparungsziel erreicht hat, wären €296.300,-- von den GGZ und €500.500,-- von den WB an den Sammelnachweis 1 zu transferieren.

Der Voranschlags-, Finanz- und Liegenschaftsausschuss stellt den

Antrag,

der Gemeinderat wolle gemäß § 95 Abs. 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl. 130/1967 i.d.F. LGBl. 32/2005 beschließen:

In der OG. 2005 werden die FiPosse

1.01020.500000	„Geldbezüge der Beamten der Verwaltung“ um	€	100.000,--
1.01100.500000	„Geldbezüge der Beamten der Verwaltung“ um	€	100.000,--
1.13100.500000	„Geldbezüge der Beamten der Verwaltung“ um	€	100.000,--
1.16200.500000	„Geldbezüge der Beamten der Verwaltung“ um	€	96.800,--
1.24000.500000	„Geldbezüge der Beamten der Verwaltung“ um	€	100.000,--
1.25000.500000	„Geldbezüge der Beamten der Verwaltung“ um	€	100.000,--
1.43900.500000	„Geldbezüge der Beamten der Verwaltung“ um	€	100.000,--
1.90020.500000	„Geldbezüge der Beamten der Verwaltung“ um	€	100.000,--

erhöht und zur Bedeckung die FiPosse

1.61200.728000	„Entgelte für sonstige Leistungen, WB“ um	€	414.000,--
1.81500.728000	„Entgelte für sonstige Leistungen, WB“ um	€	86.500,--
1.85900.759000	„Lfd. Transferzahlungen an netto-veranschlagte Unternehmungen“ um	€	296.300,--

gekürzt.

Der Bearbeiter:

Der Abteilungsvorstand:

(Kicker)

(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

(Stadtrat Mag. Dr. Wolfgang Riedler)

Angenommen in der Sitzung des Voranschlags-, Finanz- und Liegenschaftsausschusses

am

Die Vorsitzende:

Die Schriftführerin: